



**ERGISCH**



**AGARN**



**TURTMANN**



**UNTEREMS**



**OBEREMS**

# **SEELSORGEREGION TURTMANN**

## Sonn- und Feiertage, sowie Namenstage im Monat Juni

1. Mi Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer
2. Do Hl. Marcellinus und hl. Petrus, Märtyrer in Rom
3. Fr Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda

### Sonntag, 5. Juni PFINGSTEN

Les 1: Apg 2,1–11  
Les 2: 1 Kor 12,3b–7.12–13  
Ev: Johannes 20,19–23

6. Mo **PFINGSTMONTAG**  
**Maria, Mutter der Kirche**
9. Do Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer
11. Sa Hl. Barnabas, Apostel

### Sonntag, 12. Juni DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Les 1: Spr 8,22–31  
Les 2: Röm 5,1–5  
Ev: Joh 16,12–15

13. Mo Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer
15. Mi Hl. Bernhard von Aosta, Archidiakon, Gründer des Hospizes auf dem Grossen St. Bernhard  
Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien

### Donnerstag, 16. Juni Hochfest des Leibes und Blutes Christi FRONLEICHNAM

Les 1: Gen 14,18–20  
Les 2: 1 Kor 11, 23–26  
Ev: Lukas 9,11b–17

16. Do Hl. Benno, Bischof von Meissen  
Sel. Maria Theresia Scherer, Ordensfrau

### Sonntag, 19. Juni 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Les 1: Sach 12,10–11; 13,1  
Les 2: Gal 3,26–29  
Ev: Lukas 9,18–24

21. Di Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann
22. Mi Hl. Paulinus, Bischof von Nola  
Hl. John Fisher, Bischof von Rochester,  
Hl. Thomas Morus, Lordkanzler,  
Märtyrer
23. Do **GEBURT DES HL. JOHANNES  
DES TÄUFERS**  
Les 1: Jes 49,1–6  
Les 2: Apg 13, 16.22–26  
Ev: Lukas 1,57–66.80
24. Fr **HEILIGSTES HERZ JESU**  
Les 1: Ez 34,11–16  
Les 2: Röm 5,5b–11  
Ev: Lukas 15,3–7
25. Sa Unbeflecktes Herz Mariä

### Sonntag, 26. Juni 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Les 1: 1 Kön 19,16b.19–21  
Les 2: Gal 5,1.13–18  
Ev: Lukas 9,51–62

27. Mo Hl. Cyrill von Alexandrien, Bischof, Kirchenlehrer  
Hl. Marguerite Bays, Jungfrau
28. Di Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer
29. Mi **III. PETRUS UND PAULUS, APOSTEL**  
Les 1: Apg 12, 1–11  
Les 2: 2 Tim 4,6–8.17–18  
Ev: Matthäus 16,13–19
30. Do Hl. Otto, Bischof von Bamberg  
Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom

# BARMHERZIGKEIT BUCHSTABIERT!

Immer auf Augenhöhe

Nie von oben herab

Stets aufs Neue hinein buchstabiert in den Alltag:

**B** Beistehen - **wo andere gehen**

**A** Aufrichten - **mitten im Druck**

**R** Respekt zollen - **jedem Menschen**

**M** Mut machen - **statt lähmen**

**H** Humor haben - **und lachen**

**E** Einfühlsamkeit riskieren - **mitten in der Routine**

**R** Rachegefühle wandeln - **durch ein neues Denken**

**Z** Zuwendung leben - **aus Überzeugung**

**I** Interesse bekunden - **mit wachem Blick**

**G** Grosszügigkeit wagen - **und der Enge trotzen**

**K** Keine Schranken setzen - **dem Wohlwollen**

**E** Einen neuen Anfang machen - **immer wieder**

**I** Ideenreich Brücken bauen - **aufeinander zu**

**T** Tragen und getragen werden - **aus vollem Herzen**

## BARMHERZIGKEIT:

**stärkend wie Brot**

**anregend wie Wein**

**belebend wie Wasser**

**notwendig wie Luft.**



### 4. September 2022: Grosser Festakt «100 Jahre Pfarrei Agarn»

Am 4. September schliesst die Pfarrei Agarn im Rahmen des Dorffestes ihr 100-Jahr-Jubiläum «änand träägu» mit einem grossen Fest ab. **Alle AgarnerInnen und HeimwehagarnerInnen sind mit ihren Familien herzlich zu diesem Fest samt Festessen im Zelt eingeladen.** Wir werden Sie per Flyer und Anmeldetalon in den kommenden Wochen einladen und hoffen auf Ihr Kommen. Auch auf viele geladene Gäste aus nah und fern freuen wir uns, denn sie haben sich in besonderer Weise um die Pfarrei Agarn verdient gemacht.

Das Programm ist spannend und abwechslungsreich: Alois Grichting wird in der Buchvernissage die neue Pfarreichronik vorstellen, die er mit viel Herzblut, Wissen und Können geschrieben hat. Diese dürfen Sie im Anschluss an die Präsentation erwerben und signieren lassen. Wir werden uns musikalische und andere Leckerbissen zu Gemüte führen. Kulinarisch verwöhnen wird uns der Club der kochenden Männer. Zögern Sie also nicht den Anmeldetalon auszufüllen. Motivieren Sie möglichst viele Verwandte und Bekannte am Fest teilzunehmen, denn Kirche/Pfarrei sind wir alle – du und ich – wir – gehören dazu. Wir freuen uns auf deine Anmeldung!

## Quiz «Hells Nussji»

<p><b>Frage 1</b> Wie heisst der See in Israel, in dem weder Tiere noch Pflanzen leben?</p>	<p><b>Frage 8</b> Welcher römische Kaiser regierte zur Zeit Jesu?</p>
<p><b>Frage 2</b> Welchen Beruf übte Zachäus aus?</p>	<p><b>Frage 9</b> Wo wurde Jesus geboren?</p>
<p><b>Frage 3</b> In welchem Fluss wurde Jesus getauft?</p>	<p><b>Frage 10</b> Wie hiess der Stellvertreter des römischen Kaisers in Israel, als Jesus lebte?</p>
<p><b>Frage 4</b> Wie nennen die Juden ihren Ruhetag?</p>	<p><b>Frage 11</b> Wie heisst der tiefstgelegene Süsswassersee der Welt?</p>
<p><b>Frage 5</b> Wie hiessen die Eltern von Jesus?</p>	<p><b>Frage 12</b> Welche Geschenke sollen die Sterndeuter Jesus an die Krippe gebracht haben?</p>
<p><b>Frage 6</b> Wie hiessen die vier Schreiber, die viel über das Leben Jesu aufgeschrieben haben?</p>	<p><b>Frage 13</b> In welcher Stadt wurde Jesus zum Tode verurteilt?</p>
<p><b>Frage 7</b> Wie hiess der Mann, der Jesus getauft hat?</p>	<p><b>Frage 14</b> Welchen Beruf hatte Petrus, bevor er mit Jesus ging?</p>

**Frage 15**

Wie heisst der Ort, wo Jesus verhaftet wurde?

**Frage 22**

Bartimäus war Jesus sehr dankbar. Wofür?

**Frage 16**

Jesus ist in Jerusalem geboren. Ist dieser Satz richtig oder falsch?

**Frage 23**

Paulus hat Jesus verraten. Ist dieser Satz richtig oder falsch?

**Frage 17**

In welches Land mussten Maria und Josef mit Jesus fliehen?

**Frage 24**

Wo haben die Eltern von Jesus gewohnt?

**Frage 18**

Wie hiess der Mann, der für Jesus den Balken des Kreuzes tragen musste?

**Frage 25**

Wer regierte im Land Israel, als Jesus lebte?

**Frage 19**

An welchem Tag darf man in Israel überhaupt nichts arbeiten?

**Frage 26**

Welches waren nach Lukas die ersten Besucher an der Krippe von Jesus?

**Frage 20**

Petrus war dabei, als Jesus gekreuzigt wurde. Ist dieser Satz richtig oder falsch?

**Frage 27**

Nenne, ohne auf den Spielplan zu schauen, zwei Seen und einen Fluss in Israel!

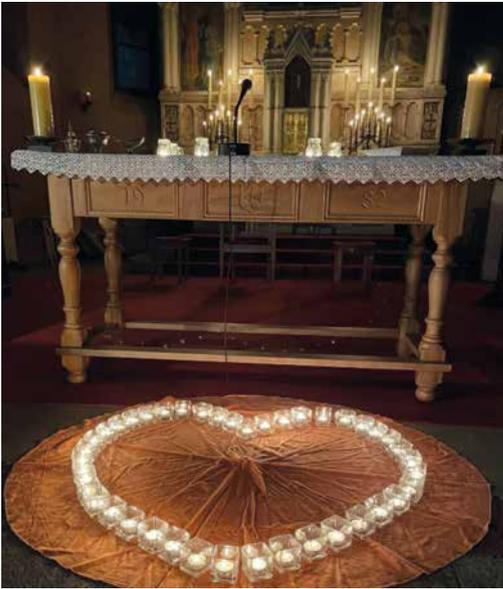
**Frage 21**

Wovon leben die Menschen um den See Gennesaret?

**Frage 28**

Jesus ist ein Jude. Ist dieser Satz richtig oder falsch?

## Taizéandacht mit dem Blauring



Ein besinnlicher Anlass war es, den wir am 6. Mai gemeinsam feiern durften. Die Blauringmädchen haben die Zeit bis zur Taizéandacht zu Spielen und zum Verzieren von wunderschönen Wachskerzen genutzt. Eindrücklich war auch der kurze Meditationsweg neben der Kirche, welcher von Kornelia Wyssen liebevoll



gestaltet wurde. Eine Oase der Stille war die anschließende Taizéandacht mit der Blauringschar Susten-Leuk, zu denen die Agarner Mädchen zählen, unter den Klängen besinnlicher Taizélieder und andächtig vorgetragener Texte in der von den Sakristaninnen mit vielen Kerzen wunderschön versehenen Pfarrkirche. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für diesen würdevollen Anlass in unserer hektischen Zeit!



### Wildwuchstage

Tage dazwischen  
sind Wildwuchstage  
zwischen den Fronten wächst  
Gras und Vergissmeinnicht  
zwischen den Zeilen  
keimt das Ungesagte  
im Niemandsland  
entwickelt sich Leben  
das niemand für möglich hielt



### Nichts erreicht. Alles richtig gemacht.

Ich kann sehr gut auf weißes Papier starren. Bestimmt wollte ich über irgendwas nachdenken, ich nehme an, ich habe sogar damit angefangen, aber dann haben meine Gedanken eine Abzweigung genommen, unbemerkt sind sie hinter einem Komma verschwunden und erst zwanzig Minuten später fällt mir auf: Wo sind sie hin? Es nützt nichts, sie zu suchen, meistens haben sie sich längst in Wohlfällen aufgelöst. Wenn etwas Verlorenes Wohlfällen hinterlässt, ist das doch eigentlich sehr schön und gar nicht schlimm. Ich denke über Wohlfällen nach, Kirschblüten und diesen süßveelblauen Himmel, in dem man versinken kann... was wollte ich sagen? Absichtsloses Sein, ich glaube, das war mein Thema.

## Sonntagsgedanken

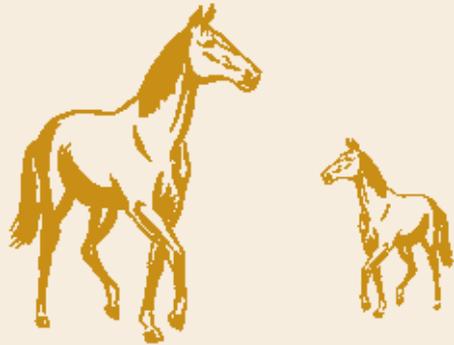
## Pferdesegnung



Die Segnung von Tieren hat in der Kirche eine lange Tradition. Tiere sind Mitgeschöpfe mit eigener Würde. Die Beziehung des Menschen zu Tieren ist ambivalent: Sie sind Gefährten und Helfer, aber vielfach auch durch Grösse, Kraft und Gefährlichkeit dem Menschen überlegen. Nutztiere sind oft auf den Schutz durch den Menschen angewiesen, aber der Mensch verspricht sich auch Schutz durch das Tier. Im Bereich der Freizeit ist die Bedeutung von Tieren stark gestiegen: Sie werden als Haustiere gehalten, als Gefährten mit emotionaler Bindung. Der Umgang des Menschen mit Tieren bewegt sich zwischen Massentierhaltung und extremer persönlicher Bindung.

Der Heilige Georg, dessen Namenstag wir am 23. April feiern, war ein Reiter, der seine Berühmtheit durch das Töten eines Drachens erlangt hat. Dieser Legende verdanken wir es, dass er zum Schutzpatron von Pferden und Reitern auserkoren wurde. Die JUBLA hat erstmals ein Georgsspiel in gereimter Form dargebracht. Herzlichen Dank dafür!

Zum Brauchtum um den Georgstag zählen die Reiterprozessionen, die vielerorts wiederbelebt wurden. Man segnet dabei die Pferde und betet für Bauern und Reiter. Seit Jahren pflegt die Seelsorgeregion Turtmann den Brauch der Pferdesegnung, bekundet damit die Zueignung zum Pferd und steht dafür ein, dass auch der Lebensraum Natur erhalten bleibt und dass für Gottes gute Schöpfung gesorgt wird.



## **GEBET EINES PFERDES**

***Gib mir zu fressen, gib mir zu trinken und sorg für mich, und wenn des Tages Arbeit getan ist, gib mir Obdach, ein sauberes Lager und eine breite Box.***

***Sprich zu mir, oft ersetzt deine Stimme die Zügel. Bitte sei gut zu mir und ich werde dir noch freudiger dienen und dich lieben***

***Reiss nicht am Zügel, greif nicht zur Peitsche, wenn es aufwärts geht. Schlage und stosse mich nicht, wenn ich dich missverstehe, sondern gib mir Zeit, dich zu verstehen.***

***Halte mich nicht für ungehorsam, wenn ich deinen Willen nicht erfülle. Vielleicht sind Sattelzeug und Hufe nicht in Ordnung.***

***Prüfe meine Zähne, wenn ich nicht fressen mag, vielleicht tut mir ein Zahn weh und du weisst, wie das schmerzt.***

***Halte mich nicht zu kurz und kupiere meinen Schweif nicht, er ist meine einzige Waffe gegen Fliegen und Moskitos.***

***Und wenn es zu Ende geht, geliebter Herr, wenn ich dir nicht mehr zu nützen vermag, lasse mich bitte nicht hungern und frieren und verkaufe mich nicht.***

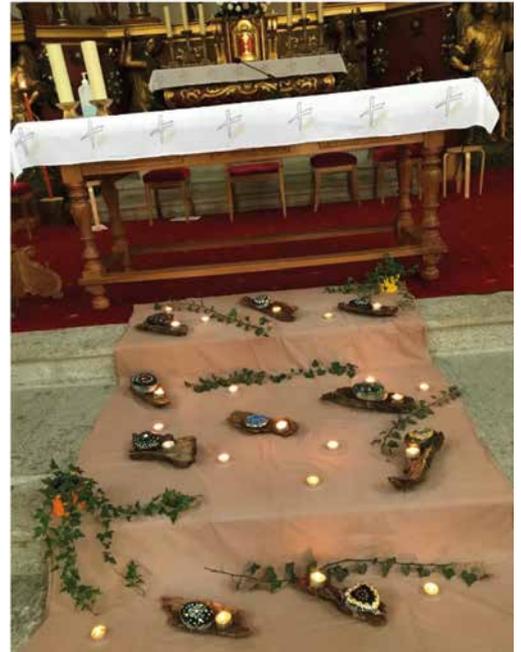
***Gib mir nicht einen fremden Herrn, der mich langsam zu Tode quält und mich verhungern lässt, sondern sei gütig und bereite mir einen schnellen und barmherzigen Tod. Gott wird es dir lohnen hier und in Ewigkeit.***

***Lasse mich dies von dir erbitten und glaube nicht, dass es mir an Ehrfurcht gebricht, wenn ich es im Namen dessen tue, der in einem Stall geboren wurde.  
Amen.***

## Erstkommunion



Wir durften uns an der Erstkommunion über einen feierlichen Gottesdienst, eine schön gezierte Pfarrkirche, fröhliche Gesänge der Schüler und des Kirchenchores, festliche Musik der Musikgesellschaften «Viktoria» und «Rhodania» und ein gemütliches Beisammensein beim Apéro freuen. Danke an alle, die dazu beigetragen haben.



In Agarn durften Thade-Luc Bammatter, Noah Locher, David Mathieu, Jaline Meichtry Lucy Weissen die Erstkommunion zusammen begehen.

In Turtmann waren dies: Luca Bozanovic, Juri Bregy, Gian Bregy, Malina Jäger, Noée Imsand, Alessandro Diovisalvi, Fabio Fux zusammen mit Emily-Catalina Grichting aus Unterems, Fay Andres aus Ergisch und Leander Walter aus Oberems.

«*Ihr seid das Salz der Erde – ihr seid das Licht der Welt*» war unser diesjähriges Thema der Erstkommunion. Mache dich auf und werde Licht – für deinen Nächsten! Jesus schenkt uns Licht von seinem Licht. Durch ihn können wir aber auch zum Licht für andere werden. Im Licht dieser Liebe versuchen wir anderen zu begegnen.

*Salz gibt Geschmack.* Wie schmecken eine Suppe, Brot oder Pommes frites ohne Salz? Die Speise ist kaum geniessbar. Wir Christen sollen Würze für diese Welt sein. Wir sind es, falls wir nicht fad sind. Wo Christen nicht auf den Geschmack kommen, ganz mit Jesus und in seiner Kraft zu leben, da wird es schwierig.

*Salz erhält Leben.* Wer an heissen Sommertagen nicht zusätzlich Salz zu sich nimmt, weil er wegen der Hitze viel davon ausschwitzt, der kann zusammenbrechen. Viele Menschen in den heissen Ländern Afrikas erkranken oder sterben oft nicht vor Hunger, sondern an Salzangel.

*Salz bringt Eis zum Schmelzen.* Deshalb wird es bei Eis und Schnee auf verkehrsreiche Strassen und Wege gestreut. Es wirkt schnell und lässt sofort auftauen. Wie viele Unfälle verhindert es dadurch! Manche Menschen haben sich Eispanzer aus Leid, Enttäuschung und Verbitterung ums Herz gelegt: Sie grüssen Nachbarn nicht mehr, Schulkinder sind aufeinander neidisch, Papa und Mama begegnen sich mit eisiger Kälte.

Wenn Jesus uns mit Salz vergleicht, erwartet er, dass wir helfen, das Eis zu schmelzen: Da sagen wir Gutes vom Nachbarn weiter; da helfen sich Schulkinder gegenseitig; da entdecken Papa und Mama gegenseitig wieder ihre Liebe zueinander. *Salz trägt! Salz für die Erde sein heisst: Die Welt würzen, Leben erhalten, Eis zum Schmelzen bringen!*

## **Gottesdienste während der Schulferien**

Vom Schulschluss bis zum Schulbeginn fallen folgende Werktagsgottesdienste aus:

<b>Turtmann:</b>	Dienstag,	8.00 Uhr
<b>Ergisch:</b>	Mittwoch,	8.30 Uhr, ebenfalls die Bürostunde
<b>Ober- und Unterems:</b>	Mittwoch,	8.30 Uhr, ebenfalls die Bürostunde
<b>Agarn:</b>	Donnerstag,	8.00 Uhr

## **Pfarrblattabo**

Wer das Abonnement für das Pfarrblatt noch nicht bezahlt, wird gebeten, den Betrag von Fr. 30.- baldmöglichst zu überweisen. Danke!

## 25. Juni 2022: Bibelrällätä zu Neudeutsch Bibeltalk für die ganze Seelsorgeregion

- ab 16.30 Uhr: Bibelparcours ab Kastleren bis Pfarrkirche Turtmann
- 18.00 Uhr Messfeier in TURTMANN, anschliessend gemütliches Beisammensein bei Spiis und Trank im Pfarrgarten



Die Seelsorgeregion Turtmann widmet sich im Seelsorgejahr 2022 dem **Thema Bibel und Heiligenfiguren** und gestaltet in allen fünf Dörfern Anlässe dazu und zwar unter dem Titel «Bibelrällay oder Bibelrällätä, auf Neudeutsch Bibeltalk». Wir stellen kurze Bibelausschnitte szenisch dar und aktualisieren diese aufs 21. Jahrhundert.

### 16.30 Uhr Treffen aller Interessierten auf Kastleren «Paulus in Turtmann»

**Posten 1, 16.30 Uhr, auf Kastleren (Apg 7, 54–8, 5):** Zerrissenheit des Paulus; Sonnen – und Schattenseiten **und (1 Kor 1.11; 3, 3f):** Umgang mit den Verschiedenheiten der Charaktere, Paulus spricht zu uns

**Posten 2, 17.00 Uhr, auf dem Schützenhausplatz:** Gleichheit aller Menschen; Sklaverei heute: Gespräch zwischen dem Sklaven Onesimus und drei anderen Sklaven. Sie gehören dem Christen Philemon. Paulus schreibt an Philemon einen (berühmten) Brief und so wird am Schluss der Sklave Onesimus als geliebter Bruder von Philemon aufgenommen statt als Sklave, der weggelaufen ist.

**Posten 3, 17.30 Uhr, auf dem Friedhof (1 Kor 15; 1 Thess 4):** Vergänglichkeit/Auferstehen; Gespräch zwischen Paulus und zwei Touristen aus Thessalonica und Korinth

**18.00 Uhr Kirche: Gerichtssaal (Gal 2, 11-14: Konflikt Petrus-Paulus: szenisches Lesen).** Umgang mit Konflikten und Versöhnung; aktualisiert aufs 21. Jh. **und 1 Kor 13, 1-13:** Wenn ich in den Sprachen der Engel redete, hätte aber die Liebe nicht...

### 18.45 Uhr Spiis und Trank im Pfarrgarten

#### Dazwischen biblische Kurzszenen eingespielt:

- Boozuteam: Zachäus – laut nachdenken über Mobbing und Willkommenskultur in unserer Zeit
- Scharleiter der JUBLA: Babel - Ein Bild für Grenzen

Lass dich überraschen. Wir freuen uns auf dich!

### Webseite

Unsere Seelsorgeregion verfügt über eine eigene Webseite. Besuchen sie uns unter:  
[www.sr-turtmann.ch](http://www.sr-turtmann.ch)

Das Seelsorgeteam

## Agarn

### Gottesdienste, Stiftmessen und Gedächtnisse

#### Juni 2022

2. Do 08.00 Uhr Schulwortgottesfeier  
19.00 Uhr Rosenkranzgebet  
in der Kapelle
3. Fr 19.00 Uhr Aussetzung  
des Allerheiligsten  
und Rosenkranzgebet  
19.30 Uhr Wortgottesfeier  
Herz-Jesu-Freitag
- Gedächtnis*  
Marie und Peter Ammann und  
Margrith Tschopp
- Krankenkommunion**



5. So **09.00 Uhr Messfeier  
zum Pfingstfest**
- Gedächtnis*  
Leo Mathieu  
Christa Meichtry
- Opfer für die Pfarrei**

6. Mo **10.30 Uhr Pfingstmontag:  
Wortgottesfeier im Asp**
7. Di Spirituelle Wanderung des KFBO  
nach Erschmatt
9. Do 08.00 Uhr Messfeier und  
Ministrantenaufnahme  
10.00 Uhr Pro senectute:  
Ausflug mit Mittagessen und  
Andacht (La Chapelle de Corin)  
19.00 Uhr Rosenkranzgebet  
in der Kapelle
10. Fr 19.30 Uhr Wortgottesfeier

11. Sa **18.00 Uhr Messfeier  
zum Dreifaltigkeitssonntag**
- Stiftmesse*  
Paul Lötscher
- Gedächtnis*  
Marie und Leo Matter  
und Angehörige  
Rolf Grand und Angehörige
- Kollekte für den  
Renovationsfonds der Kirche**
- Vereinsausflug der FMG



16. Do **09.30 Uhr Messfeier zum  
Hochfest des Leibes und  
Blutes Christi / Fronleichnam**
- Opfer für die Pfarrei**
17. Fr 19.30 Uhr Messfeier
- Gedächtnis*  
Daniel Mathieu, Rudolf Lötscher,  
Barbara und Johann Josef Mathieu  
Dirren Josefina, Mathias, Leo,  
Heinrich Fux

19. So **10.30 Uhr Wortgottesfeier  
zum 12. Sonntag im Jahreskreis;  
Flüchtlingssonntag**
- Gedächtnis*  
Ruedi Zen-Ruffinen, Marie und  
Theodor Dirren-Meichtry  
und Angehörige
- Kollekte für die Flüchtlingshilfe**

23. Do 08.00 Uhr Schulwortgottesfeier  
19.00 Uhr Rosenkranzgebet  
in der Kapelle
24. Fr 19.30 Uhr Messfeier  
*Gedächtnis*  
Bertha, Albert und Marcel Amacker  
Rudolf Lötscher und Geschwister,  
Esther Bregy
25. Sa **Bibelrällätä zu Neudeutsch**  
**Bibeltalk für die ganze**  
**Seelsorgeregion ab 16.30 Uhr:**  
**Parcours ab Kastleren bis**  
**Pfarrkirche Turtmann**  
**18.00 Uhr Messfeier in TURTMANN,**  
anschliessend gemütliches  
Beisammensein mit Spiis und Trank

26. So **10.30 Uhr Messfeier**  
**zum 13. Sonntag im Jahreskreis**  
*Stiftmesse*  
Carlo Amacker (letzte Stiftmesse)  
Emil Pfammatter  
Julius Lötscher  
*Gedächtnis*  
Esther Bregy  
Jean-Paul und Alfred Schmid  
Crescentia und René Ammann  
**Papstopfer / Peterspfennig**

29. Mi 11.00 Uhr Schulabschlussmesse
30. Do 19.00 Uhr Rosenkranzgebet  
in der Kapelle

**«Infos aus der Seelsorgeregion»  
finden Sie ab Seite 4.**

Liturgie ist kein Überbau, kein Zusatz,  
Liturgie ist der Zusammenklang meines  
Lebens mit dem Leben der Kirche,  
mit dem Leben der Menschen  
im Ganzen.  
Klaus Hemmerle

## Aus dem Pfarreileben

### Ostersonntag



Der Ostersonntag wurde uns im Jubiläumsjahr «änand träägu – 100 Jahre Pfarrei Agarn» während und nach dem feierlichen Ostergottesdienst durch verschiedene Aktivitäten versüsst. Wir durften uns darüber freuen, dass der Kirchenchor – unser Geburtstagskind – wieder im Einsatz war und dadurch der Liturgie einen feierlichen Rahmen verliehen hat.

Die erste süsse Überraschung durften die Kinder wie immer am Ostersonntag durch die Suche nach Osterhasen in der Umgebung der Kirche erleben. Ein herzliches Dankeschön an die Jugend des Pfarreirates, welche dafür verantwortlich war.

Das Ensemble «sax4salad» aus der Musikschule «some music», welche im laufenden Jahr auch zu den Geburtstagskindern gehört, hat uns nach dem Gottesdienst den Apéro musikalisch umrahmt. Damit hatten wir einen kleinen Vorgeschmack dessen, was uns erwartet hätte an den im Jubiläumsjahr geplanten Agapefeiern, wenn uns Corona nicht einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht hätte.

Ein herzliches Dankeschön an alle, welche sich in irgendeiner Weise beteiligt haben. Wir schätzen das sehr.



**Taufe von Basil Amacker-Steiner,**  
der Seline und des Iwan  
Geboren am 04. September 2021  
Getauft am 30. Mai 2022

## Taufen



**Taufe von Ria Imboden-Grichting,**  
des Alexander und der Tamara  
Geboren am 19. Januar 2022  
Getauft am 20. April 2022

Wir wünschen Eltern und Kindern unzählig viele unvergessliche Tage mit ihren Sprösslingen und möglichst wenige schlaflose Nächte. Gottes Segen auf all' euren Wegen!

## Schulschluss

Die Schulschlussmesse fällt auf Mittwoch, 29. Juni 2022, 11.00 Uhr. Wir wünschen allen einen erfolgreichen Abschluss des Schuljahres und gute Erholung in den Sommerferien.

## Webseite

Unsere Seelsorgeregion verfügt über eine eigene Webseite. Besuchen sie uns unter:  
[www.sr-turtmann.ch](http://www.sr-turtmann.ch)

Das Seelsorgeteam

## Ems

### Gottesdienste, Stiftmessen und Gedächtnisse

#### Juni 2022

1. Mi 08.30 Uhr Wortgottesfeier  
in Oberems
3. Fr 09.30 Uhr Messfeier  
im APH Unterems



4. Sa **18.00 Uhr Messfeier  
zum Pfingstfest in Unterems  
Opfer für die Kirche**

5. So **09.00 Uhr Wortgottesfeier  
für die Schützenbruderschaft  
in Oberems  
Opfer für die Kirche**

7. Di Spirituelle Wanderung  
des KFBO nach Erschmatt
8. Mi 08.30 Uhr Wortgottesfeier  
in Unterems; anschliessend  
Bürostunde der Pfarrei  
und Krankenkommunion

12. So **09.00 Uhr Messfeier  
zum Dreifaltigkeitssonntag  
in Oberems**  
*Stiftmesse*  
Frieda und Ernst Hlschier-Fux  
Miranda Fussen  
Hans Regotz  
**Opfer für die Kirche**

15. Mi **18.00 Uhr Wortgottesfeier  
zum Hochfest des Leibes  
und Blutes Christi/Fronleichnam  
in Oberems  
Opfer für die Kirche**

16. Do **10.00 Messfeier  
zum Hochfest  
des Leibes und  
Blutes Christi/  
Fronleichnam in Unterems  
Opfer für die Kirche**



18. Sa **18.00 Uhr Messfeier  
zum 12. Sonntag im Jahreskreis;  
Flüchtlingssonntag in Oberems**  
*Stiftmesse*  
Klara Borter und Cäcilia Borter  
**Kollekte für die Flüchtlingshilfe**

19. So **09.00 Uhr Wortgottesfeier  
zum 12. Sonntag im Jahreskreis;  
Flüchtlingssonntag in Unterems**  
*Gedächtnis*  
Kurt und Mathilde Merz-Imboden  
**Kollekte für die Flüchtlingshilfe**

22. Mi 08.30 Uhr Messfeier in Unterems
24. Fr 15.30 Uhr Wortgottesfeier  
im APH Unterems
25. Sa **Bibelrällätä zu Neudeutsch  
Bibeltalk für die ganze  
Seelsorgeregion ab 16.30 Uhr:  
Parcours ab Kastleren  
bis Pfarrkirche Turtmann  
18.00 Uhr Messfeier in TURTMANN,  
anschliessend gemütliches  
Beisammensein  
mit Spiis und Trank**

26. So **09.00 Uhr Wortgottesfeier  
zum 13. Sonntag im Jahreskreis  
in Oberems  
Papstopfer / Peterspfennig**

**09.00 Uhr Messfeier  
zum 13. Sonntag im Jahreskreis  
in Unterems  
Papstopfer / Peterspfennig**

## Erstkommunion

Am 1. Mai durften Emily-Catalina Grichting und Leander Walter aus unserer Pfarrei zusammen mit 9 anderen Kindern der 5H aus Turtmann und Ergisch in der Pfarrkirche Turtmann das erste Mal den Leib des Herrn empfangen.

Eine schön gezierte Pfarrkirche, fröhliche Gesänge der Schüler, festliche Musik der Musikgesellschaft «Viktoria» und ein fröhliches Beisammensein beim Apéro rundeten diesen feierlichen Gottesdienst ab. Danke an alle, die dazu beigetragen haben.

## Webseite

Unsere Seelsorgeregion verfügt über eine eigene Webseite. Besuchen sie uns unter: [www.sr-turtmann.ch](http://www.sr-turtmann.ch)

Das Seelsorgeteam und der Pfarreirat

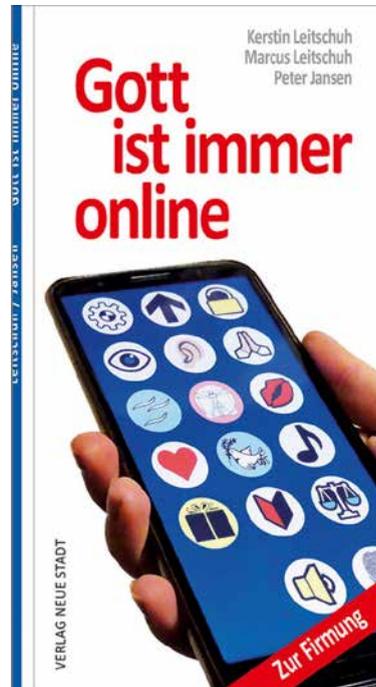
**«Infos aus der Seelsorgeregion»  
finden Sie ab Seite 4.**



*NUR WER SELBST BRENNT, KANN  
FEUER IN ANDEREN ENTFACHEN.*

Augustinus

## Buch des Monats



Das NEUE Firm(geschenk)buch.  
... up to date in Text und Grafik

Apps können praktisch sein. Für vieles im Leben.

Was Gottes Geist fürs Leben anzubieten hat, ist noch mal mehr.

Eine Art Grundausstattung. Eine kreative Kraft, die Lust aufs Leben machen will.

Die Halt und Vertrauen gibt, Kraft und Mut – egal, was kommt.

Denn Gott ist immer online.

In kurzen Kapiteln zeigen Kerstin und Marcus Leitschuh und Peter Jansen, was da alles drinsteckt: – das ideale Geschenk zum ganz persönlichen Fest des Gottesgeistes.

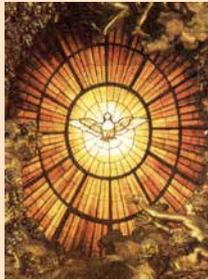
Verlag Neue Stadt – 56 Seiten, 20 x 10 cm,  
kartoniert,  
ISBN 978-3-7346-1249-7

## Ergisch

### Gottesdienste, Stiftmessen und Gedächtnisse

Juni 2022

1. Mi 8.30 Uhr Messfeier



5. So **PFINGSTEN**  
**10.30 Uhr Messfeier in TUMINEN**  
**Opfer für die Pfarrei**

8. Mi kein Gottesdienst

11. Sa **19.30 Uhr Messfeier**  
**zum DREIFALTIGKEITSSONNTAG**

*Gedächtnis:*  
Cäcilia, Franz Valentin  
und Daniela Eggs  
Martha Andres-Eggs

*Stiftmesse:*  
Adele Eggs

**Opfer für die Pfarrei**



16. Do **FRONLEICHNAM**  
**11.00 Uhr Messfeier**, anschliessend  
Fronleichnamsprozession  
**Opfer für die Pfarrei**

19. So **9.00 Uhr Messfeier**  
**zum 12. Sonntag im Jahreskreis**  
**(Flüchtlingssonntag)**

*Gedächtnis:*

Leo und Erna Marx  
Oskar und Lina Bregy  
mit verstorbenen Angehörigen

**Opfer für die Flüchtlingshilfe**  
**der Caritas**

22. Mi kein Gottesdienst

25. Sa **19.30 Uhr Gottesdienst**  
**zum 13. Sonntag im Jahreskreis**

25. Sa **Bibelrällätä zu Neudeutsch**  
**Bibeltalk für die ganze**  
**Seelsorgeregion ab 16.30 Uhr:**  
**Parcours ab Kastleren bis**  
**Pfarrkirche Turtmann**  
**18.00 Uhr Messfeier in TURTMANN,**  
anschliessend gemütliches  
Beisammensein mit Spiis und Trank  
**Papstopfer**

## Aus dem Pfarreileben

### Erstkommunion

Am 1. Mai durfte Fay Andres aus unserer Pfarrei zusammen mit 9 anderen Kindern der 5H aus Turtmann, Unterems und Oberems in der Pfarrkirche Turtmann das erste Mal den Leib des Herrn empfangen.

Eine schön gezierte Pfarrkirche, fröhliche Gesänge der Schüler, festliche Musik der Musikgesellschaft «Viktoria» und ein fröhliches Beisammensein beim Apéro rundeten diesen feierlichen Gottesdienst ab. Danke an alle, die dazu beigetragen haben.

**«Infos aus der Seelsorgeregion»**  
**finden Sie ab Seite 4.**

## Turtmann

# Gottesdienste, Stiftmessen und Gedächtnisse

## Juni 2022

2. Do Gebetstag für kirchliche Berufe  
19.00 Uhr Aussetzung + Rosenkranz  
19.30 Uhr Messfeier  
Senioren Turtmann:  
Jahresabschluss mit Mittagessen
3. Fr Herz-Jesu-Freitag  
19.30 Uhr Messfeier
4. Sa **19.30 Uhr Wortgottesfeier zu PFINGSTEN, mitgestaltet vom Kirchenchor Opfer für die Pfarrei**
5. So **VOLLENSTEIN 12.00 Uhr Messfeier Opfer für die Kapelle Vollenstein**
7. Di 8.05 Uhr Schulmesse mit Messdieneraufnahmefeier  
Spirituelle Wanderung des KFBO nach Erschmatt
9. Do 19.30 Uhr Wortgottesfeier
10. Fr 10.00 Uhr Klein-Kinder-Gottesdienst
12. So **DREIFALTIGKEITSSONNTAG 10.30 Uhr Messfeier**  
*Gedächtnis:*  
Marie Jäger-Imwinkelried  
Heinrich und Emma Jäger-Meyer,  
Emil Dirren-Jäger, Armin Jäger  
Für Menschen, die unschuldig ums Leben gekommen sind  
*Stiftmesse:*  
Josef und Luisina Jäger  
**Opfer für die Pfarrei**
14. Di 8.05 Uhr Schulwortgottesfeier

16. Do **FRONLEICHNAM 9.30 Uhr Messfeier;** anschliessend Fronleichnamsprozession

18. Sa **19.30 Uhr Messfeier zum +12 Sonntag im Jahreskreis**  
*Gedächtnis:*  
Annelise Oggier-Carron  
Alfred und Ida Graber, Erwin und Margrith Baumgartner  
*Stiftmesse:*  
René, Frieda und Jean-Pierre Inderkummen  
Paul Jäger  
**Kollekte für die Flüchtlingshilfe Caritas**

23. Do 10.00 Uhr Schulgottesdienst VEG  
19.30 Uhr Messfeier  
*Stiftmesse:*  
Martha und Ida Oggier

25. Sa **Bibelrällätä zu Neudeutsch Bibeltalk ab 16.30 Uhr: Parcours ab Kastleren bis Pfarrkirche Turtmann 18.00 Uhr Messfeier in TURTMANN,** anschliessend gemütliches Beisammensein bei Spiis und Trank  
*Gedächtnis:*  
Eugen Kuonen-Kalbermatter  
Walter und Marie Bregy-Ruffiner  
Leo und Antonia Grand  
*Stiftmesse:*  
Leo und Margrith Ammann  
Bernhard Borter-Hischier  
**Papstopfer**
26. So **10.30 Uhr Wortgottesfeier in GRUBEN Papstopfer**
28. Di **19.00 Uhr Schulabschlussmesse**
30. Do 19.30 Uhr Messfeier

**«Infos aus der Seelsorgeregion»  
finden Sie ab Seite 4.**

## Aus dem Pfarreileben

### Taufe

Das Sakrament der Taufe hat empfangen:



#### **Henrik Steiner**

des Christian und der Flurina geb. Luginbühl  
Paten: Lukas Luginbühl und Sandra Steiner-Hermann

Geboren: 15. November 2021

Getauft: 30. April 2022

Wir wünschen Eltern und Kindern unzählig viele unvergessliche Tage mit ihren Sprösslingen und möglichst wenige schlaflose Nächte. Gottes Segen auf all' euren Wegen!

### Kinderkreuzweg Kastleren



Jesus hat ein schweres Kreuz zu tragen gehabt. Er hast es getragen für uns – für dich, für mich, für uns alle. Auch jeder von

uns hat sein ganz persönliches Kreuz zu tragen. So sind wir im Kreuz mit Jesus verbunden. Beim Kinderkreuzweg auf Kastleren haben wir ganz besonders an das Leiden und Sterben Jesu gedacht. Wir haben darum gebetet, dass Jesus uns hilft, unser eigenes Kreuz zu tragen und anzunehmen. Die Kinder hatten auch für gar Manches zu danken. Mit einer Blume, die sie vors Kreuz gelegt haben, durften sie ihre Dankbarkeit zeigen.



Jesus, du hast deinen Feinden vergeben.  
Jesus, du hast dich nicht gewehrt.  
Jesus, du hast Spott und Verachtung ertragen.  
Jesus, du hast für uns Schmerz und Kreuz getragen.  
Jesus, du hast unsere Schuld auf dich genommen.  
Jesus, du hast für uns den Verbrechertod auf dich genommen.  
Jesus, du bist unser Freund und Bruder.  
Jesus, du bist unser Heiland und Retter.  
Jesus, du bist unser Weg zum Vater.  
Jesus, du bist unser Leben.

## Aufnahmegottesdienst JUBLA



Ein herzliches Dankeschön an die JUBLA für die wunderschön gestaltete Aufnahmefeier. Wir durften uns über zahlreiche NEUJUBLIANER freuen. Herzlich willkommen!

Auf unserem Weg durch den Gottesdienst haben wir Bäume zu uns «sprechen» lassen: Wir haben gedanklich Halt gemacht an verschiedenen Stationen des Baumes, haben Baumgeschichten gehört, biblische und andere, und haben uns Gedanken zum Symbol «Baum» gemacht. Dass Bäume zu uns reden, kommt auch in anderen Kulturen vor. Als Beispiel und als Einstimmung der folgende Text von Tatanga Mani, einem Indianer:

*«Weisst du, dass die Bäume reden? — Ja, sie reden. Sie sprechen miteinander, und sie sprechen zu dir, wenn du zuhörst. Aber die weissen Menschen hören nicht zu. Sie haben es nie der Mühe wert gefunden, uns Indianer anzuhören, und ich fürchte, sie werden auch auf die anderen Stimmen der Natur nicht hören. Ich selbst habe viel von den Bäumen erfahren: manchmal etwas über das Wetter, manchmal über die Tiere, manchmal über den grossen Geist, also Gott».*

Auch in vielen Texten der Bibel bekommen die Bäume eine Stimme. Sie werden sogar aufgefordert, Gott zu loben: «Lasset uns rühmen alle Bäume des Waldes vor dem Herrn!» Von Bäumen können wir viel lernen. Wir alle versuchen aus den Wurzeln des Glaubens zu leben:

*Guter Gott, wie ein Baum, so sei vor dir mein Leben. Gib Wurzeln mir, die in die Erde reichen, dass tief ich gründe in den alten Zeiten, verwurzelt in dem Glauben meiner Väter und Mütter.*

*Gib mir die Kraft, zum festen Stamm zu wachsen, dass aufrecht ich an meinem Platze stehe und wanke nicht, auch wenn die Stürme toben.*

*Gib, dass aus mir sich Äste frei erheben. Lass sie erstarken und ihre Zweige recken in den Himmel.*

*Gott, gib mir Zukunft und lass die Blätter grünen und nach den Wintern Hoffnung neu erblühen, und wenn es Zeit ist, lass mich Früchte tragen.*

## Gottesdienste in Gruben

Vom 26. Juni bis 21. August 2022 werden im Turtmantal immer sonntags um 10.30 Uhr Gottesdienste gehalten. Mess- und Wortgottesfeier werden im Turnus mit Turtmann gefeiert.

## Schulschluss

Die Schulschlussmesse fällt auf Dienstag, 28. Juni 2022, 19.00 Uhr. Wir wünschen allen einen erfolgreichen Abschluss des Schuljahres und gute Erholung in den Sommerferien.

## Webseite

Unsere Seelsorgeregion verfügt über eine eigene Webseite. Besuchen sie uns unter: [www.sr-turtmann.ch](http://www.sr-turtmann.ch)

Mit freundlichem Gruss und Gottes Segen an alle

Das Seelsorgeteam und Pfarreirat

# Synodal in die Zukunft



Lieber Leser, liebe Leserin

Was bringt mir die Zukunft der Kirche? Die Frage wäre besser umgekehrt zu stellen. Was bringe ich an Kreativität, Ideen und Glaubensmut für die Kirche der Zukunft ein? Und schon sind Sie mitten im synodalen Prozess. Einige Mitglieder der Kerngruppe haben die Rückmeldungen aus dem Oberwallis auf 100 Seiten zusammengefasst. Daraus ergab sich die Stellungnahme zum synodalen Prozess aus dem Oberwallis. Sie können den Bericht auf [www.uefbraechu.ch](http://www.uefbraechu.ch) nachlesen. Mit den Stimmen aus dem Unterwallis und der übrigen Schweiz entsteht ein gesamtschweizerischer Bericht, welcher am 30. Mai 2022 in Einsiedeln vorgestellt wird. Von dort geht er weiter nach Rom. Der synodale Prozess ist damit nicht abgeschlossen. Es gilt, die Anliegen der Oberwalliser Stimmen aufzunehmen und hier bei uns das zu verändern, was möglich ist, damit die Kirche mit neuem Elan in die Zukunft gehen kann, auch wenn das Gesicht der Kirche der Zukunft anders aussieht. Zentrum ist und bleibt Jesus Christus und seine Frohe Botschaft.

Am diesjährigen diözesanen Weiterbildungskurs erhielten die kirchlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen einen Einblick in die Oberwalliser Stimmungslage. Aus 10 Thesen, an denen anzusetzen ist, kristallisierten sich ihrer vier für die unmittelbare Zukunft heraus.

## 1. Liturgie

Für viele Getaufte ist das liturgische Handeln der Kirche unverständlich. Die Sprache atmet aus alter Zeit und wirkt bisweilen wie eine Fremdsprache, die Gross und Klein nicht mehr berührt. Die religiöse Bildsprache gilt es ins Heute zu übersetzen. Wie können wir gottesdienstliche Feiern in unterschiedlichen Formen derart gestalten, dass sie kraftvoll wirken und die Mitfeiernden gestärkt in den Alltag zurückkehren?

## 2. Kommunikation

Am Medienauftritt der Kirche Oberwallis lässt sich einiges verbessern und ergänzen. Es gilt ein Medienkonzept zu entwickeln und umzusetzen, welches die unterschiedlichen Kanäle einbezieht. Es verbindet Bewährtes und bezieht neue Kommunikationskanäle ein.

## 3. Organisation – Organigramm

Die Organisationsstrukturen der Kirche Oberwallis mit seinen Dekanaten, Regionen, Pfarreien und verschiedenen Räten gilt es zu überdenken und sie den gegenwärtigen Bedürfnissen anzupassen.

## 4. Erwachsenenkatechese

Wie sieht ein Glaube aus, der den Kinderschuhen entwachsen ist und ein tragbares Fundament für das Leben bildet? Ein erwachsener Glaube entdeckt im Leben dankbar Spuren Gottes und rechnet mit seinem Mitgehen. Erwachsene geben ihren gelebten Glauben an die jüngere Generation weiter. Nur so wirkt er sinnstiftend für die zukünftige Generation und lässt nicht irgendwann als Relikt längst vergangener Tage grüssen.



Verschiedene Projektgruppen nehmen sich dieser vier Themen an. Bitten wir in der Kraft des Heiligen Geistes um Phantasie, Kreativität und Durchhaltevermögen.

Madeleine Kronig

## OPTIMISTEN WANDELN AUF DER WOLKE, UNTER DER DIE ANDERN TRÜBSAL BLASEN.



Welches Instrument spielt Gott? Tuba! Es heisst doch: Vater unser, der TUBIST im Himmel.



Frage: Warum dürfen Frauen nicht Priester werden? Antwort: Weil beim Letzten Abendmahl keine Frauen dabei waren. Gegenargument: Es waren beim letzten Abendmahl auch keine Polen dabei...



«Bitte, Herr Professor», fleht die verzweifelte Mutter am Telefon. «Mein Sohn macht heute zum zweiten Mal sein Staatsexamen. Und er hat gesagt, wenn er wieder durchfalle, werde er sich sofort erschiessen.» «Keine Sorge, gnädige Frau», antwortet der Professor betont höflich. «Bei seinem anatomischen Kenntnissen wird ihr Sohn weder den Kopf noch das Herz treffen.»

An einem Baggersee hört ein Wanderer Hilferufe. Zwanzig Meter vom Ufer entfernt strampelt ein Mann im Wasser. Schon hat der Wanderer die Oberkleidung abgeworfen, die Schuhe ausgezogen und setzt zum Hechtsprung an, um den Mann zu retten, da brüllt dieser: «Hilfe! Ich habe keinen Grund!» «Und warum schreien Sie dann so?», ruft der Wanderer zurück, zieht sich wieder an und geht kopfschüttelnd weiter.



Die Wirtin des Restaurants, in dem wir regelmäßig einkehrten, war eine sehr gut gepolsterte Frau. Unser damals kleines Töchterchen liess sich gern von ihr herumtragen. Als die Kleine selber gehen konnte, rannte sie der Wirtin jeweils entgegen und liess sich umarmen. Da unsere Tochter sonst niemandem solche Zuneigung zeigte, fragte ich sie, warum sie diese Frau so gut mochte. Ohne Zögern sagte sie: «Weil sie so schön weich ist!»



Ein Kapuziner und ein Jesuit fahren zusammen im selben Zugabteil. Der Jesuit sagt mit Blick auf den roten Bart des Mönchs: «Man sagt, Judas Iskariot habe einen roten Bart gehabt...» – Antwortet der Kapuziner: «Das weiss ich nicht, aber eines steht jedenfalls fest, er war in der Gesellschaft Jesu!...»



Treffen sich zwei Rühreier. Fragt das eine: «Wie geht's?» Antwortet das andere: «Ich bin irgendwie so durcheinander.»



Der Philosoph Hegel wurde einmal durch einen Diener unvermittelt in seinen Studien gestört, weil im Haus ein Brand ausgebrochen war. Hegel sah den Diener befremdend an, schüttelte den Kopf und sagte dann: «Sag das doch meiner Frau! Weissst du denn nicht, dass ich mich um häusliche Dinge nicht kümmerge?» Und blieb ruhig am Schreibtisch sitzen.

## Gottesdienstzeiten

### Pfarrei Agarn

#### Wochenende

1. und 3. Sonntag im Monat	10.30 Uhr
2. + 4. und evtl. 5. Samstag im Monat	18.00 Uhr

#### Werktagsmessen

Donnerstag	8.00 Uhr
Freitag (April bis Ende Oktober)	19.30 Uhr
Freitag (November bis Ende März)	18.30 Uhr

#### Bürozeit in Agarn – 027 474 96 37

Donnerstag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

#### Sakristaninnen

Patricia Plaschy	079 483 45 44
Esther Grichting	079 452 24 61

### Pfarrei Ems

#### Unterems

Wochenendgottesdienst gemäss Angaben im Pfarrblatt

#### Oberems

Wochenendgottesdienst gemäss Angaben im Pfarrblatt

#### Werktagsmesse

Mittwoch	08.30 Uhr
----------	-----------

#### Bürozeit in Unterems – 027 932 15 31

Monatlich zweimal, jeweils am Mittwoch nach den Wortgottesdiensten von 09.00–11.00 Uhr

### Pfarrei Ergisch

#### Wochenende

gemäss Angaben im Pfarrblatt

#### Werktagsmesse

Mittwoch	8.30 Uhr
----------	----------

#### Bürozeit in Ergisch – 027 932 23 07

Monatlich zweimal, jeweils am Mittwoch nach den Messen von 09.00–11.00 Uhr

### Pfarrei Turtmann [www.sr-turtmann.ch](http://www.sr-turtmann.ch)

#### Wochenende

1. und 3. Samstag im Monat	19.30 Uhr
2. + 4. u. evtl. 5. Sonntag im Monat	10.30 Uhr

#### Werktagsmessen

Dienstag	8.00 Uhr
Donnerstag (April bis Ende Oktober)	19.30 Uhr
Donnerstag (Nov. bis Ende März)	18.30 Uhr

Herz-Jesu-Freitag (April bis Ende Okt.)	19.30 Uhr
(November bis Ende März)	18.30 Uhr

#### Bürozeit in Turtmann – 027 932 13 19

Donnerstag von 16.00 Uhr–18.00 Uhr

### Telefonnummern Seelsorgeteam

Pfarrer Miron Hanus	027 932 13 19
Pastoralassistentin	027 932 13 29
Esther Metry	079 269 77 35
Katechetin	
Eveline Zengaffinen	079 324 12 28
	027 932 24 26
Katechetin	
Gabriela Forny-Heinzmann	079 543 57 18